

[Buchbesprechungen]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **63 (1990)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

TISCHLER, W. 1990. Ökologie der Lebensräume. XII + 356 S. 91 Abb., 2 Tab., kartoniert. ISBN 3-437-20439-4. Fischer-Stuttgart, DM 34.80.

Der bekannte Ökologe Professor Wolfgang Tischler aus Kiel fasst in diesem Taschenbuch die ganze Palette seiner wissenschaftlichen Erkenntnisse und seiner auf vielen Exkursionen und Forschungsreisen gewonnenen Erfahrungen in übersichtlicher und anschaulicher Form zusammen. Das Taschenbuch ist eine neu bearbeitete, stark erweiterte Ausgabe des Teils «Landschaftsökologie» des Buches «Einführung in die Ökologie» des gleichen Autors (3. Aufl. 1984). Wer jenes Buch kennt, wird im Taschenbuch neben Neuem auch viel Bekanntes treffen, insgesamt aber einen viel abgerundeteren Text, der eigenständig als *Spezielle Ökologie* wohl bestehen kann.

Neu sind besonders Abschnitte über Thermalquellen am Tiefseeboden, subantarktische Inseln und die Antarktis, aber auch Trockenrasen und Heiden, Röhricht, Kleingewässer in Wäldern, Waldstrassen und ihre Wirkung auf die Tierwelt, Nadelwälder im Areal des sommergrünen Laubwaldes, einschliesslich der neuartigen Waldschäden durch saure Regen und Luftverschmutzung in Verbindung mit Klimafaktoren und Grosswetterlagen usw. Das Waldkapitel ist allerdings nicht richtig ausgereift und wirkt deshalb hin und wieder wie eine etwas willkürliche Aufzählung von Fakten, ohne Zusammenhang. Ein extremes Beispiel bietet etwa der letzte Satz im Abschnitt über Populationsschwankungen in der Taiga; er lautet: «Häher haben unter der Zunge eine Tasche, die leicht den Transport von Coniferensamen zu einem Versteck ermöglicht.» – Gelegentlich kommen auch eigentliche Fehler vor; so steht z. B. im Abschnitt über den Fichtenforst: «An alten und vom Sturm geworfenen Stämmen legen die Larven des Buchdruckers (*Ips typographus*) im Splintholz ihre Gänge an.» Abgesehen von solchen Mängeln kann das Buch aber bestens empfohlen werden. – Am stärksten umgearbeitet und erweitert wurden die Kapitel über die vom Menschen geprägten Agrarlandschaften (verdoppelt) und die Stadtlandschaften (vervierfacht).

Durch die Schilderung der vielfältigen Anpassungen der Organismen an einzelne Lebensraum-Typen ergänzt diese Monographie die Fachliteratur zur *Allgemeinen Ökologie*. Biologen, Agrarwissenschaftler und Ökologen bietet das reiche und anschaulich präsentierte Material sowie die umfassende Bibliographie reichen Gewinn.

GEORG BENZ